

März · April · Mai 2026

Gemeindebrief

der Ev.-luth. Kirchengemeinde Wangerland

**mit den Bezirken Pakens-Hooksiel und St. Joost-Wüppels • Hohenkirchen
Waddewarden-Westrum und Oldorf • Tettens und Middoge
Minsen und Wiarden**



Unsere evangelische Kirche im Wangerland

„Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.“ | Lk 9,62



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Gemeinde!

Dieser Spruch ist ein Stück Lebensmotto von mir. Wir, meine Frau Monika und unser Fremy, leben seit vielen Jahren auf Oesterdeich, zwischen den Domänenbetrieben rechts und links von uns. Wir leben mit ihnen und euch, haben Anteil in Freud und Leid. Meine Frau Monika, vielen nur bekannt unter „Moni“, lebt schon immer hier. So wie ihre Eltern, gleich nebenan und ihre Großeltern, in deren Haus wir wohnen. Da, wo der Trecker steht, die Schafe grasen und euer Seelsorger am Pflügen ist. Wir imkern, ackern und ich selbst gehöre auch zu den Jägern der Middoger Jagd, meinen Freunden und Nachbarn. Wir sind Menschen, die man ansprechen darf, ganz normale alltagstaugliche Zeitgenossen. Mit dem Wechsel der Pfarrstelle IPT von Jever 3 nach Wangerland 1 überlegen wir auch, was wir für Kinder und Familien anbieten können. Ganz schwer fällt mir der Rückzug aus dem Schuldienst an der Grundschule Hohenkirchen und der Oberschule. Ich war mit Leib und Seele dort so gerne, aber die Personalnot in der Kirche hat mich da eingeholt. Wir leben tatsächlich noch so etwas, wie im alten Pfarrhaus aus der guten

alten Zeit. Heike Rohne-Weber und Fritz Weber waren auch ähnlich unterwegs, wenn auch anders. Dennoch hat sich bei „Kirchens“ so einiges verändert. Wir müssen als evangelische Kirche auf dem Land in einem riesigen Gebiet uns neu ausrichten. Da, wo es früher sieben Pfarrpersonen gab, sind drei Personen für den Dienst in einem neuen Team unterwegs. Und das geht! Wir haben sehr engagierte Kirchenälteste, Prädikanten und Lektoren und auch drei Pfarrpersonen im Ruhestand, die uns tatkräftig unterstützen. Nicht zu vergessen, Anke Weyerts und Roswitha Weihrauch im Kirchenbüro! Besonders Stefan Grünfeld hat mutig vorgepflügt, was die zukünftige Infrastruktur angeht. Jetzt stehen die Inhalte an! Tourismus, Landwirtschaft, Windenergie und der eine oder andere mittelständige Betrieb bilden das wirtschaftliche Rückgrat hier, direkt hinterm Deich. Hier kennt jeder jeden, aber die Kirchengemeinde ist mächtig groß und es gibt im Wangerland unterschiedliche Zentren: Hohenkirchen mit Schule, Verwaltung und Handel, Horumersiel und Hooksiel als die Küstenorte und dazwischen viele kleine Orte und Dörfer mit ihrer eigenen Tradition. Dabei kommen den Dorfgemeinschaften und Dorfsprechern eine große Bedeutung zu. Wir dürfen an Altes und Liebes gerne erinnern und festhalten, wir müssen aber, genau wie beim Pflügen, die Furche halten. Angst, Unsicherheiten und das Trauern um die gute alte Zeit helfen uns nicht weiter. Wir müssen uns immer wieder neu ausrichten, in einer völlig überdrehten Welt. Nur so können wir hier das Feld gut bestellen. Das Feld sind die Menschen hier. Die Kirche lebt nur als Haus der lebendigen Steine, wie es Lübbo Meppen bei meiner Begrüßung am 1.2. zum Festgottesdienst

in Wiarden wunderbar gesagt hat.

Das Wort Jesu vom Pflug ist wirklich bodenständig und alltagstauglich, nach vorne sehen, dort liegt auch das Reich Gottes, oder wie es in einem Lied heißt:
Suchet zuerst Gottes Reich in dieser Welt,
seine Gerechtigkeit, Amen.
So wird euch alles von ihm hinzugefügt. (Wie die Erde, die in die Pflugfurche fällt)

Ganz herzliche Grüße
und Gottes Segen!
Ihr und euer Diakon Fredo Eilts

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen denen bedanken, die mich im Oktober 2025 auf die Pfarrstelle hier im Oberkirchenrat gewählt haben. Aber ganz besonders bei Pastorin Hanja Harke und Kreispfarrer Scheuer! Und bei meinem Mitbruder und engen Freund Jürgen Walter. Und es geht, der Ruheständler und der Neue. Das kriegen ganz viele nicht hin!

Gebet von Jörg Zink

Wenn es Abend wird,
suche ich Frieden.
Der Tag war lang
und voll Mühe

Wichtig ist nicht,
was ich mitbringe.
– das lege ich aus der Hand –
sondern was ich empfangen:
nicht, was ich sage,
sondern was ich höre.

Darum ist auch mein Gebet
mehr als ein Reden.
Es ist eine Ruhe.
Leise Heimkehr in Gott,
Heimkehr in den Frieden.
Amen.

Unsere evangelische Kirche im Wangerland

Aufbruch nach Ostern

Eine neue Reihe hier im Wangerland: Mit Aschermittwoch beginnt der Weg in Richtung Ostern. In Tettens haben wir am 18.2. einen Startimpuls gesetzt. Die Fastenzeit (Passionszeit) ist die innere Vorbereitung auf Ostern. Verschiedene Passionspunkte für unsere große Flächengemeinde laden ein, sich miteinander auf den Weg nach Ostern zu machen: für Familien, Kinder und Jugendliche, ältere Menschen, aber auch Urlauber, die auf der Suche sind. Alle dürfen sich eingeladen fühlen. Wir freuen uns auf viele Begegnungen! Ihr Diakon Fredo Eilts (Koordinator dieser Reihe)

Donnerstag, 12. März: Passionswerkstatt für die Grundschulen im Wangerland in der Kirche in Tettens

Freitag, 13. März: Passionswerkstatt für die Grundschulen im Wangerland in der Kirche in Tettens. Ab 16:00 Uhr für Konfirmanden aus dem Wangerland

Mittwoch, 18. März um 19:00 Uhr in Tettens: „Von Fall zu Fall“, Passionsabend und Einblicke in die Passionswerkstatt. Hinweis: Eine Passionswerkstatt ist eine kreative Auseinandersetzung mit dem Kreuz und der Auferstehung in Form von Ge-



staltung und Betrachtung. Grundschulklassen aus Hohenkirchen und Tettens wie auch unsere Konfirmanden haben dazu gearbeitet.

Palmsonntag, 29. März, 15.00 Uhr Kreative Familienkirche zum Palmsonntag in St. Johannes Waddewar-

den: Wir bauen Palmstöcke für Ostern!

Mittwoch, 01. April um 19:00 Uhr Kreuzwegandacht in St. Joost Musik und Kreuzwegbilder von Otto Pankok (Siehe auch Bericht zum Kirchenkampf), Otto Pankoks Kunst wurde von den Nationalsozialisten als entartet deklariert.

Gründonnerstag, 02. April um 19:00 Uhr: Gemeinsames Tischabendmahl in Waddewarden für unsere große Gemeinde

Karfreitag um 15:00 Uhr u.a.: Meditationsandacht zur Todesstunde Jesu in der Kirche in Wiarden. In verschiedenen Kirchen finden am Karfreitag Gottesdienste statt.

Ostern 2026: Um 05:00 Uhr große liturgische Osternacht mit den Martinsbrüdern in der Kirche Hohenkirchen. Anschl. Osterfrühstück. Zahlreiche Gottesdienste, u.a. auch mit Ostereiersuche für Kinder, finden bei uns statt.



Pflege mit Kopf & Herz!

- 95 Wohnplätze in modernen Zimmern mit eigenem, großzügigem Bad und WC
- Betreuungsangebote und Veranstaltungen
- Hauswirtschaftliche Dienste



WOHNSTIFT HOOKSIEL

Wohnstift Hooksiel • Freesenpadd 1 • 26434 Wangerland • Tel. 04425 973 898 - 0 • www.wohnstift-hooksiel.de

contrastwerkstatt_AdobeStock.com

Die Konfi-Zeit des Jahrgangs 2024 – 2026

Nach den ersten Kennenlertreffen im September 2024 in Hohenkirchen und Hooksiel ging es im Oktober desselben Jahres für die Konfirmand:innen gemeinsam mit Stefan Grünefeld, Veronika Reuter und einer Gruppe von Konfi-Teamern auf das erste Freizeitwochenende ins Schullandheim Bissel.

Das Kennenlernen, die Gemeinschaft und die Geschichte um eine besondere Freundschaft, nämlich die zwischen Rut und Noomi, standen auf dem Programm.

Als Gesamtgruppe verbrachten die 38 Konfirmand:innen im Anschluss daran einmal im Monat einen Samstagvormittag miteinander und setzten sich mit den unterschiedlichsten Themen auseinander. Unter anderem waren das: Christliche Feste verstehen, das Leben und Wirken von Jesus erfahren, das „Vater unser“ begreifen und Taufe, Abendmahl und Glaubensbekenntnis als zentrale Themen des christlichen Glaubens erleben.

Besondere Aktionen waren die Teilnahme an der Passionswerkstatt in Jever, der Schöpfungstag in Tettens gemeinsam mit den Konfirmand:innen aus Cleverns und Jever,

der Hoffnungstag in Varel, den die Jugendlichen gemeinsam mit 300 anderen Konfirmand:innen aus dem ganzen Kirchenkreis erlebten und der Besuch im Kinder- und Jugendhospiz Wilhelmshaven.

Ein Höhepunkt war das einwöchige Konfi-Camp in den Sommerferien in Ahlhorn, bei dem die Konfirmand:innen aus dem Wangerland gemeinsam mit den Konfirmand:innen aus Lönigen und Lastrup eine bunte Woche erlebten. Das große und engagierte Team sorgte für viel Abwechslung, Gemeinschaft, Spiel und Spaß. Vormittags standen thematische Einheiten zu biblischen Geschichten auf dem Programm. Es wurde Theater gespielt, sich mit Gott und dem Segen beschäftigt, diskutiert und manches kreativ umgesetzt. An den Nachmittagen konnten die Jugendlichen an verschiedenen Workshops teilnehmen, im Kletterwald die eigenen Grenzen überwinden, baden und Boot fahren. Darüber hinaus galt es Rätsel beim Cluedo-Abend zu lösen und sportlich wurde es auch bei Spielen Team vs. Konfis.

Gemeinsam hat die Gruppe auf dem Camp und in der gesamten

Konfi-Zeit in Andachten, Jugendgottesdiensten und sonntags mit der Gemeinde den christlichen Glauben gefeiert.

Darüber hinaus haben sich die Jugendlichen ins Gemeindeleben eingebracht: Aufgaben bei Gottesdiensten übernommen, in Krippenspielen mitgespielt, Gemeindebriefe ausgeteilt und bei Kinderbibeltagen unterstützt.

Nun geht die Konfirmandenzeit zu Ende. Im März fahren die Jugendlichen gemeinsam auf ein Abschlusswochenende nach Asel, bei dem sie ihren Vorstellungsgottesdienst vorbereiten.

Der Gottesdienst findet am Sonntag, den 15. März um 11 Uhr in Hohenkirchen statt.

Am 19. April in Hohenkirchen, am 26. April in Pakens und am 3. Mai in Tettens werden die 38 Jugendlichen konfirmiert.

Nach der Konfirmandenzeit besteht für die Jugendlichen die Möglichkeit sich als Teamer:in zu engagieren, sich in vielfältiger Form in der Gemeinde und bei Aktionen zu engagieren und Taufpate/-patin zu werden.

Termine für die Jugend

Jugendgottesdienste am

Sonntag, 15.3. um 17 Uhr „Da ist Hoffnung“
im Gemeindehaus in Jever

Mittwoch, 29.4. um 18 Uhr in der Stadtkirche Jever

Mittwoch, 20.5. um 18 Uhr in der Stadtkirche Jever

Mittwoch, 17.6. um 18 Uhr mit Information und
Anmeldung für die neuen Konfirmand:innen in Jever in
der Stadtkirche Jever

Jugendgruppe - neues Angebot

1x im Monat mittwochs von 16-17.30 Uhr im Gemeindehaus Jever

Für Teens von 9-13 Jahren

Backen, Basteln, Spielen, Aktionen
am 4.2., 4.3., 8.4., 6.5. und 3.6.

Kirchendetektive im Wangerland

Ab jetzt donnerstags von 16-17.30 Uhr
am 12.2., 26.2. und 19.3.

im Stephanus-Haus Hohenkirchen

am 9.4. und 23.4. in der Kirche Wüppels

am 7.5. und 21.5. in der Kirche Pakens

am 4.6. und 18.6. Ort wird noch bekannt gegeben

Konfirmanden im Wangerland



Am 19. April werden in Hohenkirchen konfirmiert:

Anna-Sophie Arians, Irma Backhaus, Finn-Joshua Bremers, Lenya Doden, Antonia Fafflok, Jeremy Grabbe, Hannah Hinrichs, Evke Kattner, Magdalena Krolicki, Mattea Lange, Jakob Manott, Tamme Mennen, Emily Meyer, Lennard de Neidels, Lian Penders, Lana Schramm, Colin Syben, Ida Taddigs und Johanna Zeh

Am 26. April werden in Pakens/Hooksiel konfirmiert:

Ben Oke Arians, Hanna Burgholte, Celina Eikermann, Greta Janßen, Martha Kramer, Lauri Lange, Levi Lange, Lenny Linderhaus, Hanjo Mewes, Lenny Obst, Marlon Obst und Jelena Taddigs

Am 3. Mai werden in Tettens konfirmiert:

Tammo Becker, Janto Gerdes, Hanna Hohlen, Torge Kollmann, Tamme Oltmanns, Janko Siefken und Jann Tibke

Unsere evangelische Kirche im Wangerland

Das vierte Tauffest an der Nordsee wartet bereits

Anmeldungen sofort über die Homepage möglich



Am Sonntag, den 28. Juni 2026 um 11.00 Uhr richten die Kirchengemeinden Jever, Cleverns-Sandel und die Kirchengemeinde Wangerland das 4. Tauffest aus. Seit drei Jahren nimmt das Tauffest an Beliebtheit zu. Am Strand von Hooksiel, in unmittelbarer Nähe des Außenhafens, besteht wieder die Möglichkeit,

die christliche Taufe zu empfangen. Ob Säugling, Jugendlicher und Erwachsene, alle sind willkommen. Sprechen Sie gerne die entsprechenden Pfarrpersonen in ihren Gemeinden an. Auch und besonders sind Gäste und Urlauber herzlich eingeladen. Zugleich ist dieses Taufevent auch eine Möglichkeit zur Taufe-

nerung mit Segnung.
Eckdaten Tauffest!

Anmeldungen über die Homepage der Kirchengemeinden Jever und Wangerland oder direkt in den Kirchenbüros in Jever und Hohenkirchen. Siehe Kontaktdaten in diesem Gemeindebrief und Homepage der Kirchengemeinden.

Taufgespräche und Infoveranstaltung zum Ablauf am Freitag, den 19. Juni um 16:00 Uhr im Walter-Spitta-Haus in Hooksiel. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Es sind auch Einzelgespräche bei Urlaubern und Gästen möglich. Folgende Pfarrpersonen sind für das Tauffest verantwortlich: Sophie Ihne und Thorsten Harland für Jever/Cleverns und Hanja Harke und Fredo Eilts für das Wangerland. Koordinationsteam Tauffest 2026: Veronika Reuter und Fredo Eilts

Männerfrühstück



Oldorf Das Männerfrühstück findet an folgenden Tagen statt:
21.03.2026 (Samstag) 09.00 Uhr
11.04.2026 (Samstag) 09.00 Uhr
23.05.2026 (Samstag) 09.00 Uhr
Im Juni 2026 findet kein Offenes Männerfrühstück statt!

Weiter geht es dann am:
04.07.2026 (Samstag) 09.00 Uhr
Bitte bis jeweils Donnerstag vor dem Frühstückstermin Deine Teilnahme telefonisch anmelden.
Tel.: 04463/55001 Udo Braun

Der leckere Sonntag



Der leckere Sonntag
Am Sonntag den 22. März 2026 um 11.30 Uhr laden wir Sie wieder ein zu einem gemeinsamen Mittagessen

im Karckenhuus Waddewarden, Schulweg 5.

Es erwartet Sie ein Drei-Gänge-Menü incl. Wasser.
Eine gute Gelegenheit sich auszutauschen und dabei lecker zu speisen.

Damit unsere ehrenamtlichen Köchinnen besser planen können, bitten wir um Anmeldung bis zum 19. März 2026 unter Tel. 04461/7486275 oder 3213.

Es wird ein Kostenbeitrag von 10,- € pro Person erhoben.

Telefonseelsorge

Du kannst zuhören!
Du magst Menschen.
Du hast Lust auf Neues.
Dann bist du bei uns richtig.

Wenn du Interesse hast, melde dich bei Jürgen Walter
Mobil: 015208976538
telefonseelsorge@kirche-am-meer.de

Unsere evangelische Kirche im Wangerland

Seniorenausflug nach Loxstedt



Im wunderschönen Wonnemonat Mai bieten wir vom Seniorenkreis der Ortskirche Hohenkirchen wieder einen ganz besonderen Ausflug an, zu dem wir alle Gemeindeglieder der Kirchengemeinde Wangerland und Gäste herzlich einladen. Zunächst einmal besichtigen wir, gar nicht zu weit weg, die St.-Marien-Kirche in Loxstedt und hören dort eine Andacht.

Dann geht es weiter zum neuesten der insgesamt deutschlandweit sieben Karl's Erdbeerhöfe. Wir kehren dort ein und genießen Kaffee und hausgemachten Erdbeerkuchen. 1921 hatte Opa Karl einen Gemüsehof bei Rostock. Jetzt wird das Unternehmen in dritter Generation (eine vierte steht in den Startlöchern) von Robert Dahl geführt. Drei weitere Erdbeerhöfe sind in Deutschland geplant und es wird in

Kürze in die USA expandiert. Tauchen wir also ein in die familiäre Freundlichkeit, die uns mit Kreativität augenzwinkernde Glücksmomente und authentische Erlebnisse verschafft (Karl's Philosophie)! Schmunzeln werden wir auf jeden Fall, wenn wir durch die Verkaufsscheunen schlendern und durch den Spielpark spazieren.



Genannt sind hier nur einige wenige der Attraktionen, die uns dort erwarten: Bonbonmanufaktur, Hofbäckerei, Marmeladenküche, Weltrekord Kaffeekannensammlung, place

to pee (WC), Kaffeerösterei, Erdbeer-Eierlikör und vieles mehr. Los geht es am Mittwoch, den 20. Mai 26.

Reisepreis: Bustransfer im modernen Reisebus mit Klimaanlage und WC, Eintritt und Kaffee und Kuchen, 38,00 € pro Person, Mindestteilnehmerzahl 45.

Anmeldungen bitte bis zum 2. Mai. 2026 an Almuth Garmers, Tel.: 04463/ 5402.

Nach Eingang des Reisepreises ist die Anmeldung reserviert und verbindlich. Konto: Kirchengemeinde Wangerland

DE32 2826 2673 4510 0322 04

Empfänger: Evangelisch Lutherische Kirche in Oldenburg

Verwendungszweck: Seniorenausflug Karl's Erdbeerhof

Abfahrten:

11.30 Hohenkirchen Bushaltestelle gegenüber dem Kiebitzmarkt

11.35 Oldorf RCG

11.45 Waddewarden. Dorfmitte

11.50 Hooksiel Walter-Spitta-Haus, weitere Einstiege sind nach

Absprache möglich.

17.30 Rückfahrt zu den

Einstiegsorten

Es grüßt Sie herzlichst

Almuth Garmers

mutpost.de



„Hallo, du liebe Seele, ich möchte, dass du weißt: Diese Phase, die du gerade durchmachst, – diese Gedanken, diese Schwere – sie sind nicht für immer. Auch wenn es sich im Moment so anfühlt.“ Ich selbst habe Zeiten miterlebt, von denen

ich keinen Ausweg mehr gesehen habe. Es war, als stünde ich in einem endlosen Tunnel ohne Licht. Aber ich verspreche dir: Das Licht kommt. Und irgendwann merkst du, dass du wieder Luft bekommst. Dass da doch ein Weg

ist. ... Du bist wertvoll. Und du wirst diese Zeit überstehen ...

Auszug aus einem Brief auf der neuen Plattform „mutpost.de“, wo ihr persönliche Briefe von Menschen findet, die Krisen überstanden haben. Die Briefe vermitteln, dass Veränderung möglich ist, Unterstützung wirksam sein kann und belastete Lebensphasen vorübergehen.

Jürgen Walter

CLASSIC ROCK

KONZERT

**BIG EASY &
CLAUS FISCHER**

.....
10.&11.April

20 UHR

Kirche Waddewarden

Vvk 12,50€

Ak 17,50€



VORVERKAUFSSTELLEN:

WADDEWARDEN: HILLENAS HAARSCHNEIDEREI

HOOKSIEL: KIOSK DEKENA

HORUMERSIEL: BÜCHERINSEL

HOHENKIRCHEN: KIRCHENBÜRO & VOLKSBANK

JEVER: VOLKSBANK

SCHORTENS: RUMA TAPETENMARKT



Autogasanlagen
Automatik-
getriebe-
Spülung

Unfall-Instandsetzung
Reifendienst | TÜV/AU
Auspuff- u. Bremsenservice
Wartung | Fehleranalyse
Klima-Service
Achsvermessung

TENGE*
STROHBACH

KFZ-TECHNIK HOOKSIEL

Schwarzhamm 2 Hooksiel
Telefon 04425 990870
tenge-strohbach.de



Sozialstation

Herbert Hildebrand

Ambulanter Pflegedienst GmbH

Neben den üblichen Leistungen der Kranken- und Pflegekassen bieten wir Ihnen:

- kostenlose Pflegeberatung
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Verhinderungspflege
- individuelle Schulungen, Pflegekurse . . .
- Palliativpflege
- Menüservice
- Hausnotruf

Unsere regionalen Teams stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung.
Rufen Sie uns an - wir sind für Sie da!

Wittmund	Telefon 0 44 62 / 233 04
Jever	Telefon 0 44 61 / 733 04
Eses	Telefon 0 49 71 / 94 96 94

TT IMMOBILIEN
Tammen und Tietken

**Verkauf -
wir machen das!**



Ihr verlässlicher Partner
für den Verkauf
Ihrer Immobilie!

Ihr Ansprechpartner
Reiner Konken

TT Immobilien GmbH

Gökerstr. 125 A · 26384 Wilhelmshaven

Tel.: (04421) 500 56 76

www.tt-whv.de · info@tt-whv.de

Finanzierungspartner:

Volksbank Jever eG



Bernd Janssen
Bestattungen



**Bestattermeister · Familienbetrieb · jederzeit erreichbar · Bestattungsvorsorge
eigener Andachtsraum · Aufbahrungsräume im Haus**

WHV-Sengwarden · Hauptstr.27 · ☎ 04423/2480 + 04421/746047 · www.bestattungen-janssen.de

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Beratung
- Hauswirtschaftliche Versorgung



Aufmerksamkeit - Zuneigung - Wertschätzung



Susanne Tibke & Daniela Tibke

24 h
erreichbar,
365 Tage

Berghamm 1
26434 Hooksiel

Telefon: 04425 - 99 020 10

www.Pflegeteam-Nordlichter.de
verwaltung@Pflegeteam-Nordlichter.de

**Bestattungshaus
Mattner**

Inh. Katrin Mattner

26441 Jever · Telefon 04461 / 3441

*... wenn der Mensch
den Menschen braucht ...*

Erd-, Feuer-, Anonym-, See-, Waldbestattungen,
Überführungen · eigene Aufbahrungsräume ·

ULDIS KURSISS STEIN- U. BILDHAUEREI



Grabmale
Grabeinfassungen
Abdeckplatten
Renovierungen
Grabschmuck



Treppen
Fensterbänke
Böden, Kamine
Restaurierungen
Küchenarbeitsplatten



26446 FRIEDEBURG OT HESEL
☎ (0 44 65) 4 94 · E-Mail: info@kursiss.de

Gartenlandschaftsgestaltung in Naturstein

Gottes Segen zum Geburtstag



Hohenkirchen

Johann Gerken	01.03.	90
Edeltraud Nasilowski	06.03.	91
Gerhardine Peters	10.03.	91
Gisela Siuts	12.03.	89
Brünhilde Oetken	15.03.	85
Olga Piwek	17.03.	91
Helga Tapper	17.03.	85
Heinz Uden	17.03.	88
Talkea Buß	20.03.	89
Lisa Harms	21.03.	97
Werner Hildebrand	21.03.	95
Elke Janssen	22.03.	80
Edith Meints	22.03.	89
Ewald Meints	29.03.	88
Gertrude Mannott	01.04.	92
Marie Tammen	04.04.	91
Johann Peters	09.04.	80
Astrid Albrecht	10.04.	88
Hedda Ellerbrock	12.04.	85
Lisa Siuts	20.04.	87
Minna Harms	22.04.	88
Helga Onken	01.05.	80
Ida Baumgart	04.05.	83
Heidi Leiner	07.05.	80
Herma Janssen	14.05.	85
Helmuth Weyerts	22.05.	91

Minsen

Marga Mennen	23.03.	88
Helga Dorow	27.03.	86
Karl-Heinz Joswig	07.04.	80
Herbert Bendiks	22.04.	90
Antje Schmidt	01.05.	82
Bärbel Timpe	06.05.	82
Wilma Henne	12.05.	80
Ingrid Zebrowski	16.05.	80

Aufgrund der neuen Datenschutzverordnung dürfen wir nur die Geburtstage derjenigen veröffentlichen, die uns eine schriftliche Einverständniserklärung gegeben haben. Wir bitten um Verständnis.



Oldorf

Klaus Becker	01.05.	87
Johann Janssen	05.05.	81
Roswita Focken	07.05.	84

Pakens-Hooksiel / St. Joost-Wüppels

Frank Richert	07.03.	88
Dietrich Gabbey	09.03.	85
Elisabeth Thaden	09.03.	105
Wilhelmine Karpawitz	13.03.	84
Robert Hauers	14.03.	88
Petra Daniels	17.03.	82
Christel Klein	21.03.	80
Werner Adler	28.03.	96
Reinhold Frerichs	28.03.	95
Christa Knebel	06.04.	81
Almut Janßen	08.04.	84
Erika Berkan	11.04.	84
Irma Wilken	14.04.	90
Annegret Jürgens	20.04.	87
Helga Matthes	20.04.	87
Karla Warner	20.04.	85
Gertrud Duncker	26.04.	92
Johanna Müller	26.04.	94
Bolko Eden	29.04.	86
Friedrich Hartung	30.04.	84
Erika Arnold	11.05.	85
Lieselotte Rosenboom-Mroz	19.05.	80
Peter Eilenfeld	22.05.	80
Gundula Gabbey	23.05.	83

Tettens-Middoge

Tomke Graalfs	01.03.	88
Klaus-Peter Gebauer	12.03.	84
Harro Antons	27.03.	89
Elfriede Gebauer	27.03.	80
Inge Rischemeyer	01.04.	83
Horst Scholz	02.04.	83
Eilhard Christophers	15.04.	85
Heinz-Dieter Busmann	17.04.	87
Ada Mieniets	21.04.	83
Karin Feddermann	22.04.	80
Agathe Wragge	22.04.	101
Marianne Huth	26.04.	99
Ella Lauts	06.05.	92
Erika Winterstein	07.05.	86
Hans-Günter Brase	09.05.	84
Paul Siebert	21.05.	91
Wilhelm Adden	26.05.	80
Helga Oltmanns	30.05.	83
Gerhard Steenken	31.05.	82

Waddewarden/ Westrum

Borghild Eckermann	20.03.	84
Erna Gerdes	21.03.	90
Peter Drewing	30.03.	84
Magret Habben	05.04.	88
Annemarie Meierhoff	08.04.	93
Marga Bruhnken	21.04.	80
Ortrud Seyfarth	08.05.	83

Wiarden

Frerich Janßen	16.04.	83
Tjark Dütz	20.04.	84
Annemargret Janßen	24.05.	80
Arthur Reuß	26.05.	84

Unsere evangelische Kirche im Wangerland

Freud' und Leid

Mit der Taufe in die christliche Gemeinde aufgenommen wurden:

St. Joost:

30.11. Leni Franziska Heiken

Mit Bitte um Gottes Segen nahmen wir Abschied:

Hohenkirchen

12.01. Marion Heissenbüttel,
geb. Lange, 86 J.

10.02. Arnold Ihnken, 94 J.

13.02. Bernhard Polter, 91 J.

18.02. Elke Pahlke
geb. Janßen, 67 J.

23.02. Gretchen Braams
geb. Janßen, 90 J.

Pakens

05.12. Herma Theda Broer
geb. Nieuwerth, 86 J.

09.12. Rolf Hempel, 89 J.

06.02. Ewald Ehlebracht, 79 J.

09.02. Astrid Albrecht
geb. Hafenstein, 87 J.

Wüppels/St. Joost:

29.10. Ingetraut Erdmann
geb. Lüdtke, 78 J.

21.01. Elimar Dietrich Friedrich
Köster, 85 J.

Tettens

12.12. Herbert Focken, 74 J.

16.12. Imke Janßen, 47 J.

Waddewarden

28.01. Jochen Schmahlfeldt, 87 J.

26.02. Sander Röefzaad, 90 J.

Middoge

13.02. Johann Heinrich Graalfs, 85 J.

Wiarden

24.02. Helmut Tiedemann, 76 J.



Stellenausschreibung

EV.-LUTH.
KIRCHENGEMEINDE
WANGERLAND



Die Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Wangerland sucht zum 1. Mai 2026 eine*n

**Hausmeister*in mit gärtnerischen Tätigkeiten
mit 38,5 Wochenstunden befristet bis zum 30.04.2029.**

Der Tätigkeitsbereich beinhaltet neben der Pflege der Außenanlagen der Gemeindehäuser, Kirchen und des Friedhofes, das Ausheben von Gräbern sowie die Ausführung leichter Reparaturarbeiten. Nach Absprache können auch die Vorbereitung von Gottesdiensten und Raumpflegetätigkeiten übernommen werden. Der Tätigkeitsbereich erstreckt sich auf das Wangerland mit Schwerpunkt Minsen, Horumersiel und Schillig. Die Stelle ist zunächst befristet mit Aussicht auf Weiterbeschäftigung.

Wir bieten:

- Ein freundliches Team mit erfahrenen Kollegen*innen, Diakon*innen sowie Pastoren*innen
- Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 4 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) in Verbindung mit der Dienstvertragsordnung (DienstVO) der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg mit allen üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.
- Jahressonderzahlung und zusätzliche Altersvorsorge
- 30 Tage Erholungsurlaub
- Betriebliche Gesundheitsförderung in Kooperation mit der Fa. Hansefit

Wir freuen uns über:

- Freundlichkeit und Engagement
- Hilfsbereitschaft und Zuverlässigkeit
- Die Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten und Verantwortungsbewusstsein
- Der Führerschein Klasse B wird erwartet

Wir arbeiten als Dienstgemeinschaft und erwarten daher, dass Sie sich mit unserem kirchlichen Auftrag identifizieren und glaubwürdig für die Erfüllung dieses Auftrages eintreten. Die Tätigkeit ist mit Außenwirkung für die Kirche verbunden. Daher setzen wir die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche, die Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Niedersachsen ist, für die Mitarbeit voraus.

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten aus der Bewerbung ausschließlich im Rahmen des Auswahlverfahrens, soweit diese für die Feststellung Ihrer fachlichen und persönlichen Fähigkeiten in Bezug auf die zu besetzende Stelle erforderlich sind. Erfolgt keine Anstellung werden Ihre Daten sechs Monate nach Mitteilung einer Ablehnung gelöscht.

Nehmen Sie gern Kontakt mit uns auf: Fragen beantwortet Pastorin Hanja Harke, Tel.: 04461/3213
hanja.harke@kirche-oldenburg.de.

Wir freuen uns über aussagefähige Bewerbungsunterlagen in digitaler Form bis zum 26.03.2026 an
Pastorin Hanja Harke.

Gemeinsam Weltgebetstag feiern!

am 6. März 2026 in der Kirche St.-Marien in Schillig



„Kommt! Bringt eure Last“ ist das Thema des Weltgebetstages 2026. Frauen aus Nigeria, dem bevölkerungsreichsten Land Afrikas, haben die Gottesdienstordnung gestaltet. In ihr werden die schwierigen Lebensbedingungen in Nigeria, wie z.B. Armut und Gewalt, zur Sprache gebracht. Aber auch die Zuversicht und der Glaube der Frauen findet Raum, dass Probleme und Konflikte bewältigt werden können. So schreibt Katie Reimer, die Geschäftsführerin des Internationalen Weltgebetstagskomitees: „In

einer Zeit, in der Menschen auf der ganzen Welt schwere Lasten zu tragen haben, bieten unsere nigerianischen Schwestern tiefgründige Erkenntnisse darüber, wie man in Gott, Ruhe und Erholung findet“.

Am 6. März 2026 wollen wir den Weltgebetstag im Wangerland alle gemeinsam ökumenisch begehen! Der Gottesdienst beginnt bereits um 17.00 Uhr in der Katholischen Kirche St. Marien in Schillig. Anschließend wird sich das gewohnte Beisammensein mit landestypischen

Spezialitäten im Gemeindehaus direkt nebenan. ALLE sind hierzu herzlich eingeladen – der Gottesdienst wurde von Frauen vorbereitet, richtet sich aber an Frauen und Männer!

Und noch ein Termin zum Vormerken:

Um sich bereits vorab mit Land, Leuten und dem Gottesdienstentwurf vertraut zu machen, ist eine Informationsveranstaltung am 9. Februar 2026 um 19 Uhr im Gemeindehaus von St. Marien geplant. Hier gibt es zunächst einen Bildervortrag über Nigeria. Es werden aber auch verschiedenen Gruppen zur Vorbereitung des Weltgebetstagsgottesdienstes gebildet und Rezepte aus Nigeria verteilt. Toll wäre, wenn möglichst aus allen Teilen des Wangerlandes Frauen mitmachen! Auch zu dieser Veranstaltung herzliche Einladung!

Renate Garlichs

Spende Blut am 30. März, 16-20 Uhr! Leben retten, Menschen helfen

Hooksiel Blutspende am Montag, den 30. März von 16.00 bis 20.00 Uhr im Walter-Spitta-Haus (Gemeindehaus), Lange Str. 60, Hooksiel. Jede und jeder von uns kann einen Unfall erleiden oder schwer erkranken und ist froh, in solchem Fall umfassende Hilfe zu erhalten. Unter Umständen sind große Mengen von Blutspenden dabei erforderlich. Deshalb:

**Helfen Sie Menschen,
spenden Sie Blut.**

Im Gemeindehaus erwartet Sie ein engagiertes Blutspendeteam, das die aktuellen Hygieneregeln umsetzt.



Deutsches Rotes Kreuz

Da wird nicht nur zur Ader gelassen, sondern auch gelacht und ein Imbiss gereicht. Ein kleiner Gesundheitscheck ist die Blutspende zudem. Eisenwert, Blutdruck und vieles andere werden überprüft. Stimmen die Werte nicht, gibt es umgehend Information darüber.

Liebe Wangerländer und liebe Gäste: Kommen Sie bitte mit mir am 30. März ins Gemeindehaus und spenden Blut. Es freut mich, wenn wir uns dort sehen.

Herzliche Grüße,
Pastor Stefan Grünefeld

Gottesdienste in u

Sonntag, 1. März	Reminiszere	Freitag, 3. April
10.00 Gottesdienst in Tettens , Lektor Folkert Janßen		10.00 Gottesdienst in Hohenkirchen
11.30 Gottesdienst in Minsen , Pastorin Hanja Harke		11.30 Gottesdienst in Schillig , P
Freitag, 6. März	Weltgebetstag	15.00 Gottesdienst zur Todesstunde Diakon Fredo Eilts und Team
17.00 Weltgebetstagsgottesdienst in Schillig , St.-Marien-Kirche Renate Garlichs und Team		Sonntag, 5. April
Sonntag, 8. März	Okuli	05.00 Osternacht in Hohenkirchen und Martinsbrüder Anschlag Haus, Anmeldungen im K
10.00 Gottesdienst in Hohenkirchen , Diakon Fredo Eilts		10.00 Gottesdienst in Oldorf , Pa
10.00 Gottesdienst in Wiarden , Pastorin Katja Nolting-Möhlenbrock		10.00 Gottesdienst in Hohenkirchen und Diakon Fredo Eilts
11.30 Gottesdienst in Pakens , Pastorin Katja Nolting-Möhlenbrock		11.30 Gottesdienst in Tettens , P und Diakon Fredo Eilts
Sonntag, 15. März	Lätare	11.30 Gottesdienst in Minsen , Pastorin Katja Nolting-Möh
11.00 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden in Hohenkirchen , Jugenddiakonin Veronika Reuter, Diakon Fredo Eilts und Team		11.30 Gottesdienst in Pakens , P
11.30 Andacht in St. Joost , Prädikantin Elisabeth Deling		Montag, 6. April
Sonntag, 22. März	Judika	10.00 Gottesdienst in Wiarden , Pastorin Katja Nolting-Möh
10.00 Gottesdienst in Horumersiel , Paul-Gerhardt-Haus, Diakon Fredo Eilts		Sonntag, 12. April
10.00 Gottesdienst in Hohenkirchen , Pastor i.R. Dr. Markus Rückert		10.00 Gottesdienst in Westrum ,
11.30 Gottesdienst in Hooksiel , Walter-Spitta-Haus, Pastor i.R. Dr. Markus Rückert		10.00 Gottesdienst in Middoge , Pastorin Katja Nolting-Möh
Sonntag, 29. März	Palmarum	Freitag 17. April
10.00 Gottesdienst im Middoge , Diakon Fredo Eilts		19.00 Gottesdienst in Hohenkirchen mit Abendmahl anlässlich d Jugenddiakonin Veronika R Diakon Fredo Eilts und Team
15.00 Gottesdienst für Kinder und Familien in Waddewarden , Pastorin Katja Nolting-Möhlenbrock und Diakon Fredo Eilts		Sonntag 19. April
Mittwoch, 1. April		10.00 Gottesdienst zur Konfirmation Jugenddiakonin Veronika R
19.00 Kreuzwegandacht in St. Joost , Diakon Fredo Eilts und Team		10.00 Gottesdienst in Waddewarden
Donnerstag, 2. April	Gründonnerstag	10.00 Gottesdienst in Oldorf , Pa
18.00 Gottesdienst mit Tischabendmahl in Waddewarden , Pastorin Hanja Harke		Sonntag 26. April
		10.00 Gottesdienst zur Konfirmation Jugenddiakonin Veronika R
		10.00 Gottesdienst in Horumersiel , Prädikantin Christina Krets
		10.00 Gottesdienst in Hohenkirchen

unserer Gemeinde

Karf Freitag	Sonntag, 3. Mai	Kantate
<p>chen, Diakon Fredo Eilts Pastor i.R. Jürgen Walter nde Jesu in Wiarden, eam</p>	<p>10.00 Gottesdienst zur Konfirmation in Tettens, Jugenddiakonin Veronika Reuter, Diakon Fredo Eilts und Team 11.30 Gottesdienst in Minsens, Pastorin Katja Nolting-Möhlenbrock</p>	
Ostersonntag	Sonntag, 10. Mai	Rogate
<p>chen, Diakon Fredo Eilts . Osterfrühstück im Stephanus- irchenbüro Pastorin Hanja Harke chen, Pastor i.R. Jürgen Walter</p>	<p>10.00 Gottesdienst in Hohenkirchen, Lektor Folkert Janßen 10.00 Gottesdienst in Wiarden, Diakon Fredo Eilts 11.30 Gottesdienst in Pakens, Diakon Fredo Eilts</p>	
<p>Pastor i.R. Jürgen Walter</p>	<p>Donnerstag, 14. Mai</p>	Christi Himmelfahrt
<p>Pastor i.R. Jürgen Walter</p>	<p>11.00 Gottesdienst zum Himmelfahrtstag in Wiarden mit anschl. Imbiss, Pastorin Hanja Harke, Pastorin Katja Nolting-Möhlenbrock, Diakon Fredo Eilts</p>	
<p>Möhlenbrock Pastorin i.R. Petra Savvidis</p>	<p>Sonntag, 17. Mai</p>	Exaudi
<p>Ostermontag</p>	<p>10.00 Gottesdienst in Waddewarden, Lektorin Erika Zibell 10.00 Gottesdienst in Oldorf, Lektor Folkert Janßen 11.30 Gottesdienst in Wüppels, Pastorin Katja Nolting-Möhlenbrock</p>	
<p>Möhlenbrock</p>	<p>Quasimodogeniti</p>	
<p>Pastorin i.R. Petra Savvidis</p>	<p>Sonntag, 24. Mai</p>	Pfingstsonntag
<p>Möhlenbrock</p>	<p>10.00 Open-Air-Gottesdienst in Hooksiel am Alten Hafen, Pastorin Hanja Harke und Pastorin Katja Nolting-Möhlenbrock</p>	
<p>chen,</p>	<p>Montag, 25. Mai</p>	Pfingstmontag
<p>der Konfirmation, Reuter, am</p>	<p>10.00 Gottesdienst in Tettens, Pastorin i.R. Petra Savvidis 10.00 Gottesdienst in Hohenkirchen, Pastorin Katja Nolting-Möhlenbrock</p>	
<p>Misericordias Domini</p>	<p>10.30 Ökum. Gottesdienst im Kurpark Horumersiel, Pfarrer Lars Bratke und Diakon Fredo Eilts</p>	
<p>ation in Hohenkirchen</p>	<p>Montag, 31. Mai</p>	Trinitatis
<p>Reuter und Team</p>	<p>10.00 Gottesdienst im Entwicklungsraum, Wiefels, Kirchenkampf im Wangerland, Diakon Fredo Eilts und Pastor i.R. Rüdiger Möllenberg</p>	
<p>arden, Lektorin Erika Zibell</p>	<p>Jubilate</p>	
<p>Pastor i.R. Jürgen Walter</p>	<p>Sonntag, 07. Juni</p>	1. So. n. Trinitatis
<p>ation in Pakens,</p>	<p>10.00 Gottesdienst in Tettens, Lektorin Erika Zibell</p>	
<p>Reuter und Team</p>	<p>11.30 Ökum. Gottesdienst zur Sielortfete in Horumersiel, Pfarrer Lars Bratke und Diakon Fredo Eilts</p>	
<p>iel, Paul-Gerhardt-Haus, schmer</p>	<p>chen, Diakon Fredo Eilts</p>	

Unsere evangelische Kirche im Wangerland

Kinder- und Jugendgruppen

Hooksiel

Elterncafé

Dienstag von 10.00 - 11.00 Uhr lädt
Kontakt: B.Voigt@friesland.de
oder 04461 / 919 1262
oder 0152 – 0890 2034

Tettens / Middoge

Ev. öff. Bücherei Pastorei Tettens

Do. 9.00 Uhr für Grundschüler (nicht
in den Ferien) Kontakt: Elfriede
Wachtendorf über das Pfarramt

Waddewarden

Krabbelgruppe im Karkenhuus

Di. 09.30 - 11.00 Uhr
Kontakt: Lina König:
Tel.: 0160/851 92 30

Minsen:

Kinderkirche: jeden letzten Do. im
Monat, außer in den Ferien, von
15.00 – 16.30 Uhr im Paul-
Gerhardt-Haus in Horumersiel
Kontakt: Renate Garlichs,
Tel. 0152-01388200

Allgemeine Termine

Hohenkirchen

Ausgabe der Tafel:

Freitag ab 11.00 Uhr
Kontakt:
Jutta Cramer, Tel.: 04463 / 94 27 26

Ev. öffentliche Bücherei:

Montag von 15.30 - 16.30 Uhr
(in den Ferien keine Bücherei)

Erwachsenengruppen

Hohenkirchen

Ökumenischer Meditationskreis: jd.

2. und 4. Mo. im Mon. um 20.00 Uhr
Kontakt: Anita Söbbeke
Tel.: 04463 / 664

Gesprächskreis:

jeden 2. & 4. Di. im Mon. 19.00 Uhr
Kontakt: Pastor i.R. Jürgen Walter,
Tel.: 0152 / 08 97 65 38

Handarbeits- und Bastelkreis:

jd. 1. und 3. Mo. im Mon. um 15.00 Uhr
Kontakt: Silvia Witzel,
Tel.: 04463 / 8089700

Pakens / Hooksiel

Frauenkreis St. Joost/Wüppels im WSH Hooksiel

von Sept. bis Apr. jeden 2. Mi. im
Monat ab 20.00 Uhr, Kontakt: Anneliese Leiner, Tel.: 04425 / 20 10 429

Frauenkreis Pakens Hooksiel

jeden 3. Do. im
Monat ab 15.00 Uhr, Kontakt: Anne
Frerichs, Tel.: 04425 / 99 04 49

Männerkreis

jeden 2. Mo. im Monat ab 19.00 Uhr,
Kontakt:
Willi Frerichs, Tel.: 04425 / 99 04 49
Herbert Ulfers Tel.: 04425 / 97 37 618
hulfers@aol.com

Offener Frühstückstreff

im Walter-Spitta-Haus
jeden letzten Mi. im Monat, ab 9.30 Uhr

Töpferkurs

1. Di. im Monat 19.00 bis 20.30 Uhr
Walter-Spitta-Haus
Kontakt: Martina Bienert
Für Info: S. Grünefeld,
Tel.: 04425/81117

Kreativkreis

14-täglich, Mi. 15.00 bis 17.00 Uhr,
Kontakt: Annette Joseph
Tel.: 0163 / 988 71 29

Hooksieler Spinnstube

Fr. 9.00-12.00 Uhr, 14-täglich, Kontakt:
Heike Bienert, Tel.: 04425/367

Gedächtnistraining

Do. 10.00 - 11.30 Uhr, wöchentl.
im Walter-Spitta-Haus Hooksiel
Die Teilnahme ist kostenlos.
Annette Akbarzadeh, e-Mail:
akbarzadeh@t-online.de

Offene Beratungsstunde

Dokumentenliebe
Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
14.00 - 16.00 Uhr
Kontakt: Monika Paludetti
Tel.: 0176 841 33 268

Tettens / Middoge

Spieletreff:

4. Mi. mtl. 15.00 bis 17.00 Uhr
in Tettens

Minsen

Ökumenischer Frauentreff: jeden 3.

Mo. im Monat, 19.00 Uhr im Paul-
Gerhardt-Haus in Horumersiel.
Ansprechpartner und Anmeldung bei
Renate Garlichs, Tel. 0152-01388200

Andachten

Andachten im Wohnpark Hohenkirchen

11.03. 10.00 Uhr Pastor i.R. Dr. Markus Rückert
08.04. 10.00 Uhr Pastorin i.R. Dr. Petra Savvidis
13.05 10.00 Uhr Pastor i.R. Dr. Markus Rückert

Andachten im Wohnstift Hooksiel

19.03. 10.00 Uhr Pastor i.R. Dr. Markus Rückert
02.04. 10.00 Uhr Pastorin i.R. Dr. Petra Savvidis
21.05. 10.00 Uhr Pastor i.R. Dr. Markus Rückert

Unsere evangelische Kirche im Wangerland

Seniorengruppen

Hohenkirchen

Seniorenkreis:

jeden 3. Mittwoch im Monat
um 14.30 Uhr, Kontakt:
Almuth Garmers, Tel.: 04463 / 5402

Seniorenspiele:

jeden letzten Sonntag im Monat um
14.30 Uhr, Kontakt:
Hanna Faull, Tel.: 04463 / 712

Tettens

Seniorenkreis in der Pastorei Tettens
jeden 2. Mittw. im Monat um 15.00 Uhr
Kontakt: Lore Rothert,
Tel.: 0 44 63 / 4 08

Pakens / Hooksiel

Seniorenkreis jeden 3. Mi. im Monat
14.30 bis 16.30 Uhr. Kontakt:
Wilma Swyter, Tel.: 04425 / 16 73

Waddewarden-Westrum

Seniorenkreis im Karkenhuus
Waddewarden
jeden 2. Mi. im Monat ab 14.30 Uhr
Kontakt: Erika Bruhnken
Tel.: 04461 / 71915

Mittwoch, 11.03.

Bingo – Wer hat als Erstes alle Zahlen
beisammen? Ein wenig Glück gehört
immer dazu!

Mittwoch, 08.04.

April, April! – Mit Rätseln und Scherz-
fragen schicken wir Sie in den April.

Mittwoch, 13.05.

Fitness – Hocker-Gymnastik und
Dehnübungen machen fit für die
kommende Strandsaison.

Bei unseren Treffen servieren wir
selbstgebackenen Kuchen, Tee und
Kaffee. Dazu gibt es immer interessante
Unterhaltungen, nette Begegnungen
und es wird auch gerne gesungen.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Wir freuen uns auf Sie!

Minsen

Seniorenkreis Minsen:

jeden 1. Mi. im Monat
Ansprechpartnerin: Frau Helga Evers,
Tel: 04426 / 368

Musikalische Gruppen

Hohenkirchen

Kirchenchor:

Mittwoch 19.30 Uhr
Kontakt: Esther Anneken,
Tel.: 04463 / 94 26 77,
Elisabeth Schmidt, Tel.: 04463 / 495

Kinder- und Jugendchor

Montag 17.00 Uhr
Kontakt: Esther Anneken,
Tel.: 04463 / 94 26 77,
Elisabeth Schmidt, Tel.: 04463 / 495

Bläserkreis für das ges. Wangerland:

Do. 19.00-20.30 Uhr Kontakt:
Hans-Martin Schröder
Tel.: 0176 / 21403396

Pakens / Hooksiel

Gospelchor „Free Voices“ Mi. ab
20.00 Uhr. Kontakt: Elke Stalze-Straus
Tel.: 04423/15 25, Axel Scholz,
Tel.: 04423/26 53
www.freevoiceshooksiel.de
e-Mail: vorstand@freevoiceshooksiel.de

Waddewarden

Flötenkreise im Karkenhuus

Montag: 18.30 bis 19.30 Uhr
(außer in den Ferien)
Kontakt: Erika Zibell
Tel.: 04461 / 7 48 91 42

Sing mit!

Do. 14.30 bis 15.30 Uhr
Kontakt: Erika Zibell
Tel.: 04461 / 7 48 91 42

Kurse der Ev. Familien-Bildungsstätte Friesland-Wilhelmshaven

Waddewarden - Karkenhuus:

Blockflötenensemble Erika Zibell

Hooksiel – Walter-Spitta-Haus:

Yogakurs für Reiter*innen in Hooksiel
Yoga-Workshop für Reiter*innen in Hooksiel
Klangschalen-Meditation und Klangraumreisen in Hooksiel
Der Weg zu dir - oder - Entdecke dein wahres ICH

Informationen und Anmeldung für das Wangerland:

Ev. Familien-Bildungsstätte • Feldmark 56 • 26389 Wilhelmshaven
Tel: 04421-3 20 16 oder info@efb-friewhv.de

Aus unseren Bezirken im Wangerland

Kirchengemeinde Wangerland ist nun komplett

Beitritt von Minsen und Wiarden mit Festgottesdienst gefeiert

Wiarden/Minsen Seit dem 1. Januar 2026 sind auch die beiden Ortskirchen Wiarden und Minsen Teil der Kirchengemeinde Wangerland. Ihr Beitritt wurde am Sonntag, 1.

Februar, mit einem Festgottesdienst in der Wiarder St.-Cosmas- und Damian-Kirche gefeiert, der musikalisch vom Bläserkreis Wangerland unter der Leitung von Hans-Martin Schröder und Michael Wintering an der Orgel begleitet wurde.

Die beiden Kirchenräte hatten sich die Entscheidung nicht leicht gemacht. Gleichwohl wurde für den neuen Weg keine Alternative gesehen. Und so mag sich bei manchem in die Freude auf den Neuanfang auch ein wenig Wehmut gemischt haben.

Die Kirchengemeinde Wangerland wurde vor drei Jahren gegründet. In ihr schlossen sich die Kirchengemeinden Middoge, Tettens, Hohenkirchen, Oldorf, Waddewarden/Westrum, Pakens-Hooksiel und St. Joost/Wüppels zusammen, um gemeinsam Herausforderungen wie schwindenden Mitgliederzahlen, Personalmangel und knappen Finanzen zu begegnen. Nun haben sich auch Wiarden und Minsen angeschlossen. Kreispfarrer Christian Scheuer sprach im Gottesdienst von einem „vollendenden Schritt“, dem ein umfangreicher Prozess vorausgegangen sei. Feierlich händigte er gemeinsam mit Pastorin Hanja Harke dem Vorsitzenden des Wiarder Kirchenrats, Wieland Rosenboom, und dem Vorsitzenden des Minser Kirchenrats, Ludwig Arians, die Beitrittsurkunden aus. Damit war der Zusammenschluss auch formal vollzogen.

Die Jahreslosung der Evangelischen Kirche lautet für 2026 „Siehe, ich mache alles neu!“ aus der Offenbarung des Johannes (Vers 21,5). In seiner Predigt nahm Christian Scheuer die Losung thematisch auf. Er



Pastorin Hanja Harke und Kreispfarrer Christian Scheuer überreichen Ludwig Arians und Wieland Rosenboom die Beitrittsurkunden.

schlug den Bogen von den biblischen Katastrophen wie Vertreibung aus dem Paradies oder Sintflut, mit denen Gott Neuanfänge einleitete, hin zu den aktuellen Bedrohungen aus dem Osten und dem Westen.

Gottes Antwort auf den Hass in der Welt sei seine grenzenlose Liebe, die immer wieder neu zur Welt kommen müsse, sagte Scheuer. „Damit wird klar, nicht allein Geld und Strukturen sind die Treiber der gemeindlichen Veränderung, die wir heute feiern“, schloss er seine Ansprache. „Die kleiner werdende Gemeinde Jesu Christi muss sich zusammenschließen, muss zusammenhalten, damit unser kleiner Glaube gemeinsam größer wird, damit unser Glaube an die Kraft der Liebe Gottes sich nicht erschöpft“.

Der stellvertretende Vorsitzende des Gemeindegemeinderats, Lübbo Meppen, hieß die beiden Ortskirchen in der Kirchengemeinde Wangerland willkommen. Nun gelte es, die Talente zu bündeln und gemeinsam an den Seiten im neuen Gemeindebuch zu schreiben.

Bürgermeister Mario Szlezak beglückwünschte Minser und Wiarder zu ihrem Beitritt. Er sei ein „be-

wusstes Bekenntnis zur Gemeinschaft“. In der heutigen Zeit mit ihren großen Herausforderungen, in der das Trennende stärker schein als das Verbindende, sei Gemeinschaft wichtiger denn je.

Neu anzufangen heißt es nun nicht nur für die beiden Altgemeinden. Auch für Diakon Fredo Eilts, der am 1. Februar seinen ersten Arbeitstag in der Kirchengemeinde Wangerland hatte. Hanja Harke und Lübbo Meppen begrüßten ihn offiziell. Fredo Eilts, aufgrund seiner vorherigen Tätigkeiten übrigens kein Unbekannter im Wangerland, übernimmt pfarramtliche Aufgaben. „Er bringt langjährige Erfahrung und frischen Wind mit“, sagte die Pastorin. Für das Team der Haupt- und Ehrenamtlichen ist er eine dringend benötigte Verstärkung, denn die Stelle von Pastor Stefan Grünefeld konnte noch nicht wiederbesetzt werden. Auf eine erste Ausschreibung hatte sich Pfarrer Kai Kleina beworben und auch den Zuschlag erhalten. Er habe den Dienst dann aber nicht antreten können, berichtete Hanja Harke den Gottesdienstbesuchern. Die Pfarrstelle sei inzwischen neu ausgeschrieben worden.

Text und Foto: Dörte Salverius

Grußwort zum Festgottesdienst am 1. Februar 2026 in Wiarden

Auf diesem Wege Grüße aus dem Urlaub zu Ihnen im Fusionsgottesdienst am 1. Februar 2026 in Wiarden

In einem Sprichwort, das mir vor einer Weile begegnet ist, heißt es sinngemäß: „Die Traube, die gerade in der Kelter zerdrückt wird, kann sich den Wein nicht vorstellen, der aus ihr werden soll.“

Zugegeben, ich kann mich derzeit gut in die Traube einfühlen.

Über 30 Jahre lang durfte ich Seelsorgerin in den Kirchengemeinden Minsen und Wiarden sein. Ich durfte Menschen vieler Generationen durch das Leben begleiten und die Menschen dort haben mich begleitet. Es war immer ein Geben und Bekommen, ein Halten und Gehaltenwerden. Ich war in diesen beiden Kirchengemeinden zu Hause und dafür bin ich zutiefst dankbar.

Als ich vor einem Jahr in den Ruhestand ging, wusste ich, dass die Kirchengemeinden Minsen und Wiarden bald ihre Eigenständigkeit verlieren und in einer großen Kirchengemeinde Wangerland aufgehen würden. Da der Pfarrstellenplan keine

Neubesetzung für diese Stelle mehr vorgesehen hat, ist dies ein nachvollziehbarer Schritt. Doch ich wusste genauso, dass ich das selbst nicht mehr erleben wollte. Daher mein Abschied.

Nun ist in dem Sprichwort vom Wein die Rede, der aus der zerdrückten Traube werden soll. Der Wein, der Weinstock ist in der Bibel des Alten und Neuen Testaments ein Zeichen der Freude und auch ein Bild für Jesus Christus.

Dass heute die große Kirchengemeinde Wangerland mit Minsen und Wiarden vervollständigt wird, mag äußeren Zwängen geschuldet sein. Über diese Zwänge, über die Konsequenzen, über mögliche Zukunftswege haben wir in den vergangenen Jahren viel diskutiert und oft auch emotional gestritten – Pastoren und Pastorinnen ebenso wie die Kirchenältesten. Ich möchte das heute als ein Zeichen dafür nehmen, dass uns allen unsere Kirchengemeinden und das Leben darin wichtig und wertvoll ist, im wahrsten Sinne des Wortes eine Herzensangelegenheit. Und das, was einem am

Herzen liegt, lässt man nicht beliebig dahinfahren.

Ich wünsche Ihnen, die Sie seit dem 1. Januar Glieder der Kirchengemeinde Wangerland sind, dass Ihre Gemeinde bald die Kelter verlassen kann und zu einem guten und wertvollen Wein heranreift. Ich wünsche Ihnen, dass Ihre Gemeinde zu einer Quelle der Freude wird, so wie der Wein in der Bibel. Ich wünsche Ihnen und ich bitte Gott darum, dass es immer der Weinstock Jesus sein und bleiben wird, der dieser Gemeinde Wurzel, Stamm, Blätter und Früchte schenkt.

Möge Gott all das Ringen und Diskutieren, möge er all den Streit und die Tränen der letzten Jahre nun in ein gemeinsames Ringen um Frieden und in Tränen der Freude verwandeln.

Möge Gott den Beitritt der Altkirchengemeinden Minsen und Wiarden zur Kirchengemeinde Wangerland segnen und Kraft wie auch Zuversicht für den gemeinsamen Weg schenken.

Ihre Pastorin Sabine Kullik

Sanierung der Orgeln abgeschlossen



Wüppels/St. Joost Es ist auch für den Laien nicht zu überhören: Die Orgeln in den Kirchen zu Wüppels und

St. Joost klingen wieder wunderbar. Die beiden Instrumente sind von Orgelbauer Heiko Lorenz aus Wilhelmshaven in wochenlanger Arbeit gründlich gereinigt und wo erforderlich repariert worden. Und Natalia Gvozdikova, die Orgelsachverständige der Oldenburger Landeskirche, hat das Ergebnis für gut befunden. Die Orgel in der St.-Jodokus-Kirche konnte die Gottesdienstbesucher bereits zu Weihnachten mit frischem Klang erfreuen. In Wüppels werden erst nach Ostern wieder Gottesdienste gefeiert. Deutschland verfügt mit rund 50 000 Instrumenten über einen unvergleichlichen Schatz historischer und moderner Orgeln. Diesen Schatz gilt es auch in der Kirchengemeinde Wangerland zu bewahren, wo in jeder der zwölf Kirchen eine Orgel Gottesdienste, Hochzeiten und Trauerfeiern musikalisch begleitet.

Foto und Text: Dörte Salverius

Neugestaltung des Geländes um das Ehrenmal an der St.-Johannes-Kirche Waddewarden



Bereits im Frühjahr letzten Jahres hat sich wohl so mancher die Augen gerieben. Plötzlich gab es freie Sicht auf das Ehrenmal an der Kirche. Die ehrenamtlich tätige Gruppe «De Sülvsmackers» hat dort zunächst

den Wildwuchs beseitigt und das Ehrenmal gereinigt. Anschließend haben die fleißigen Helfer ein neues Rosenbeet angelegt und bepflanzt. Die Rosen haben im vergangenen Sommer bereits prächtig geblüht und wir hoffen, dass sie auch in diesem Jahr wieder wachsen und gedeihen.

Für die Adventszeit hatten sich die Sülvsmackers dann noch etwas Besonderes ausgedacht: Der leuchtende Weihnachtsbaum am Ehrenmal und der Stern am Glockenturm stammen aus der Werkstatt der kreativen Rentner und sorgten schon vor der Kirche für ein festliches Ambiente.

Ein herzliches Dankeschön für die tatkräftige Unterstützung und Verschönerung rund um das Ehrenmal geht an die Herren auf dem Foto:



Klaus Gerdes, Jörg Schürmann, Andreas Jakob, Erhard Gogler und Onno Ehnts (vlnr.).

Es ist sehr erfreulich zu sehen, wie hier verschiedene Gruppen, Vereine und Kirche zusammenarbeiten und sich gegenseitig unterstützen, danke für Euren Einsatz!

Stefanie Geiger

Tag der Nächstenliebe

Der 1. Tag der Nächstenliebe fand am 23.12.25 im Stephanus-Haus in Hohenkirchen statt. Im kleinen und vertrauten Kreis wurde bei Tee und Weihnachtsgebäck über das Alleinsein an Weihnachten gesprochen. Alleinsein heißt nicht einsam. Es

fand auch ein reger Austausch über Traditionen und Veränderungen statt. Neben Geschichten, Liedern und einer kleinen Predigt beendeten wir den wundervollen Nachmittag mit leckerem Abendessen.

Anja Eiben



Polarlicht über St. Jodokus

Was für ein einmaliges Naturschauspiel: Am späten Abend des 19. Januar war am Himmel über dem Wangerland Nordlicht zu beobachten, das ja gemeinhin den Polarregionen zugeordnet wird.

Die Farben dieser magischen Erscheinung bekamen erst mit Hilfe der Handykamera ihre Kraft. So gelang dieses Foto von der St.-Jodokus-Kirche in St. Joost, über der sich in der Nacht grünes und rotes Polarlicht ausbreitete.

Foto: Dörte Salverius



Nachlese „Wadde-Wiehnacht“

Im letzten Jahr haben wir erstmals unsere Aktionen im Rahmen des «Lebendigen Advents» und der «Offenen Weihnachtskirche» zusammengefasst und verschiedene Veranstaltungen in der St.-Johannes-Kirche Waddewarden organisiert. Sowohl die Kirche in Waddewarden



wie auch die St.-Elisabeth-Kirche in Westrum, waren pünktlich Ende November festlich geschmückt. Unsere «Wadde-Wiehnacht» wurde dann am ersten Advent mit einem Konzert von «De Platters» eröffnet. Die stimmungsvolle Musik begeisterte rund 90 Besucher. Auch der Bücherflohmarkt zog viele Besucher an, es gab an insgesamt neun Ständen eine große Auswahl an Lesestoff und so mancher trug gleich einen ganzen Stapel Bücher davon. Die Seniorenwiehnacht war gut besucht, es wurde gemütlich im Karrenhus gefeiert mit musikalischer Begleitung durch «Sing mit» und den Flötenkreis. Der Chor und Flötenkreis haben dann auch am 18. Dezember zusam-

men mit dem Posaunenchor Wangerland, unter der Leitung von Hans-Martin Schröder, musikalisch auf Weihnachten eingestimmt. Zur Kinderwiehnacht tags darauf kamen trotz weit gestreuter Einladungen an Kindergärten und Grundschulen leider nur wenige Kinder. Diese waren aber voller Eifer dabei, als es um das Erraten von Weihnachtsmelodien ging und gemeinsam mit dem Kinderchor, unter der Leitung von Kreiskantor Klaus Wedel aus Jever, gesungen wurde. Viel Freude hatten die Kinder und ihre Eltern auch an dem Mitmach-Krippenspiel, das Pastor i.R. Jürgen Walter organisiert hatte.

Den Abschluss der «Wadde-Wiehnacht» bildete das Orgelkonzert mit Florian Barga am 28.12., das das Publikum begeisterte und daher unbedingt eine Fortsetzung finden sollte.

Ergänzt wurden alle Veranstaltungen durch die Cafeteria, die in der Kirche eingerichtet war. So konnte man bei Glühwein, Punsch und selbstgebackenen Plätzchen bei ange-



nehmen Gesprächen verweilen und die Vorfreude auf das Weihnachtsfest genießen.

Wir freuen uns, dass unsere «Wadde-Wiehnacht» so eine positive Resonanz erfahren hat. Insgesamt haben rund 350 Menschen die Veranstaltungen besucht, zusätzlich haben etwa 150 Besucher die offenen Kirchen für eine stille Andacht genutzt. Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihre Teilnahme, Ihre Wertschätzung und nicht zuletzt auch für Ihre Spende!

Wie angekündigt, gehen Spenden und Reinerlös dieser Veranstaltungsreihe an das Hospiz in Jever. Ein herzliches Dankeschön geht natürlich auch an alle, die diese Aktionen möglich gemacht haben: die Musikerinnen und Musiker, diejenigen, die gelesen, gebacken, für das leibliche Wohl gesorgt, geschmückt, organisiert und den Überblick bewahrt haben: Danke!

Im Namen des Ortskirchenrates
Waddewarden-Westrum
Stefanie Geiger

Aus unseren Bezirken im Wangerland

Impressum

Herausgeber:

Gemeindekirchenrat der Ev.-
luth. Kirchengemeinde
Wangerland

V. i. S. d. P.

Hanja Harke
04461/3213

Redaktion:

Hohenkirchen

Hanja Harke
04461/3213

Pakens-Hooksiel und

St. Joost-Wüppels

Hanja Harke
04461/3213

Tettens-Middoge

Matthias Götzl
0151/58543854

Waddewarden-Westrum

und Oldorf

Hanja Harke
04461/3213

Satz und Layout:

Jens Toben, Sande

Druck:

Heiber Druck, Heidmühle

Gedruckt auf Papier aus
nachhaltiger Forstwirtschaft


E-Mail:

kirchenbuero.wangerland
@kirche-oldenburg.de

Homepage:

www.ev-kirche-wangerland.de

Auflage: 4300 Stück

Kontoverbindung:

**VWZ: Gemeindebrief +
Gemeinde**

DE32 2826 2673 4510 0322 04

Empfänger: Evangelisch

Lutherische Kirche in

Oldenburg

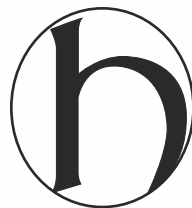

Bestattungsinstitut Peters

Inh. Tim Herrmann

Ihr Ansprechpartner in allen Bestattungsfragen.
Jederzeit für Sie erreichbar!

Jeverache Straße 38 • 26434 Wangerland

Telefon: 04463 942020 • Mobil: 0174 1220115



Hülskötter Naturstein

Inh. Henric Dirks

Grablichter | Grabvasen | Grabmale | Einfassungen | Inschriften

26441 Jever

St.-Annen-Straße 33

Telefon (0 44 61) 32 26

Telefax (0 44 61) 32 17

Wir bieten an: Grabsteinpflege-Verträge



friesenenergie
Klima denken



Strom aus Windkraft



Gas

Ein Unternehmen der Gemeindewerke
Wangerland, der Inselgemeinden Spiekeroog
und Wangerooge sowie der Stadt Jever

Helmstedter Str. 1 • 26434 Hohenkirchen
Tel. 04463-989-123 • info@friesenenergie.de
www.friesenenergie.de



KIEBITZ MARKT Rieken

— Ihr Fachmarkt für Tier, Haus, Hof, Garten und Getränke —

**Bei uns finden Sie alles für Heim, Tier, Garten
und werden jederzeit gut und gerne beraten!**

- Strandkörbe, auch in PVC-Ausführung erhältlich
- Blumenerde, Hackschnitzel lose
- Gartengeräte, Sämereien, Grillkohle
- Pferde-, Geflügel- und Heimtierfutter
- Getränkemarkt, Kartoffeln, Eier
- Vogelhäuser, Spielwaren, Gas
- Bundesweite Lieferung



26434 Hohenkirchen • Jeverache Straße 10

Telefon: 0 44 63 / 9 49 40

Email: kiebitzmarkt-hohenkirchen@ewetel.net

Kronkorken für Hoffnung:

Wie kleine Gaben Großes bewirken



Mit der Aktion „Pfötchen“ wird einsatzgeschädigten Soldatinnen und Soldaten konkrete Hilfe geboten: Durch das Sammeln von Spenden und Kronkorken wird die Ausbildung von Assistenz- und Therapiehunden finanziell unterstützt.

Die Idee dahinter ist einfach: „Kronkorken findet man überall auf den Straßen – lasst uns diese gemeinsam sammeln, um Soldatinnen und Soldaten, die an einer posttraumatischen Belastungsstörung (PTBS) leiden, finanziell zu unterstützen.“ Koordiniert wird die Aktion im Raum Weser-Ems durch einen betroffenen Soldaten der Bundeswehr, der selbst mit den Folgen einer PTBS lebt. Gemeinsam mit einem engagierten Team werden Geld- und Sachspenden gesammelt, um einsatzgeschädigte Kameradinnen und Kameraden bei ihrer Therapie zu entlasten.

Im Rahmen der Initiative werden gesammelte Metallverschlüsse verwertet; der Erlös fließt direkt in die kostenintensive Ausbildung der Hunde, die ihren Menschen im Alltag Stabilität, Ruhe und Vertrauen zurückgeben. Die Aktion zeigt eindrucksvoll, wie aus vielen kleinen Beiträgen große Hilfe entsteht: Jeder gesammelte Kronkorken zählt und schenkt Hoffnung sowie Lebensqualität.

Weitere Informationen unter: <https://www.kronkorken-fuer-therapiehunde.de/>

Altkleidersammlung vom 1. bis 6. Juni

Bethel

Vom 1. bis 6. Juni findet in diesem Jahr die Altkleidersammlung im Wangerland statt. Sie helfen mit Ihrer Kleiderspende Bedürftigen und unterstützen die Arbeit der Brockensammlung der Stiftung Bethel in Bielefeld. Die Weitergabe sowie der Verkauf der Textilien erfolgt nach den Kriterien des Dachverbandes FairWertung e.V.. Brauchbare Spenden werden sortiert und an Bedürftige günstig weitergegeben. Hilfsprojekte erhalten über die Brockensammlung in Bethel notwendige Kleidung.

Was kann in den Kleidersack:

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt.

Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Briefmarken können NICHT mehr abgegeben werden.

Kleidersäcke sind in den Gemeindehäusern erhältlich.

Annahmestellen (von 9.00 - 18.00 Uhr):

Hohenkirchen: Stephanus-Haus, An der Kirche 1

Hooksiel: Walter-Spitta-Haus, Lange Straße 60

Tettens: Pastorei, Schmiedestraße 7



**Sonnen-
Apotheke**

Wir sind vor Ort & online für Sie da!

E-Rezept per App bestellen!

www.apotheke-hohenkirchen.de



Jeversche Str. 23
26434 Hohenkirchen



04463 / 202

info@apotheke-hohenkirchen.de



Widerstand und Zusammenhalt in unheilvoller Zeit

Erinnerungswoche vom 29.-31. Mai in Wiefels



Erinnerungswoche vom 29.-31. Mai in Wiefels

Auch heute noch so manches Befremden, wieso Wiefels zur Kirchengemeinde Jever gehört. Politisch gehört Wiefels zur Gemeinde Wangerland. Das alte und schicke Wort „Filialgemeinde“ von Jever war in den 80er Jahren in Gebrauch. Es gab sogar politische Bestrebungen in den 70er Jahren, ob Wiefels nicht zur Stadt Jever gehören sollte, so wie Cleverns auch. Kirchlich ja, politisch nein.

Die unheilvolle Zeit des Nationalsozialismus hat dazu geführt, dass Wiefels einen Sonderstatus einnimmt und als erste Kirchengemeinde im Jeverland 1947 seine eigene Souveränität verlor. Die Geschichte von Pastor Heinz Lübben in den 40er

Jahren ist die Ursache. Ein Pastor, der zur bekennenden Kirche gehörte, der Gegenpol zu den deutschen Christen. Die meisten Kirchengemeinden haben in dieser Zeit die Augen verschlossen. Augen zu und durch, so die Devise. Doch besonders im Wangerland hatte der Nationalsozialismus sehr starken Zuspruch, auch in einigen Kirchengemeinden.

Diakonin Helma Deppermann war als Diakonin der Kirchengemeinde Jever und erste Seelsorgerin in Wiefels an der Aufarbeitung der Ereignisse um Pastor Heinz Lübben federführend tätig. Sie hat dazu eine sehr anschauliche und verständige Dokumentation in Zusammenarbeit mit Historikern und Zeitzeugen umgesetzt. Ein Film und eine Aus-

stellung auf 27 Schautafeln sind entstanden. Nach über 30 Jahren möchten wir aus dem Archiv die Ausstellung und Ereignisse von damals der Öffentlichkeit vorstellen. Damit kommt Diakon Eilts einem Versprechen nach, das er dem damaligen Dorfsprecher Arthur Janßen gab, nochmals die Geschichte von damals lebendig werden zu lassen. Folgendes Programm ist vorgesehen:

Freitag, den 29. Mai

Einführungsveranstaltung „Kirchenkampf in Wiefels“ um 20:00 Uhr in der Kirche Wiefels. Beiträge und Musik zum Thema: Pfarrer Heinz Lübben – Widerstand und Erhebung in unheilvoller Zeit. Vier Einblicke und musikalische Beiträge sind vorgesehen.

Sonntag, den 31. Mai um 10:00

Uhr Festgottesdienst mit Diakon Fredo Eilts, Pastor i.R. Rüdiger Möhlenberg und dem Posaunenchor Jever in der Kirche. Anschließend Eröffnung der Ausstellung auf dem Dorfplatz. Für das leibliche Wohl über Mittag wird gesorgt.

Die Ausstellung kann in den ersten Juniwochen in der Kirche Wiefels besichtigt werden, weitere Orte werden Hohenkirchen und die Stadtkirche Jever sein.

Das Planungsteam: C. Omonski, W. Fürlus, E. Ahlrichs und F. Eilts



@EV_KIRCHENGEMEINDE_WANGERLAND

Die Ev. Kirchengemeinde Wangerland findet man auch bei Instagram

Was bedeutet eigentlich IPT

Diakon Fredo Eilts erklärt ...

Inter **P**rofessionelles **T**eam
Landwirtschaftlich würde ich sagen, dass auch ein Melker Trecker fahren muss und notfalls auch Mähdreher. Oder um aktuell bei der bevorstehenden Kommunalwahl im Bild zu bleiben, du musst kein Bäcker oder Verwaltungsexperte sein, um Bürgermeister zu werden, sondern du musst breit aufgestellt sein. Unterschiedliche Befähigungen und Gaben sollen in einem Team das Bestmögliche für einen Betrieb, eine Organisation – oder hier die Kirchengemeinde – herausholen. Ich habe kein klassisches Pfarramt studiert mit erstem und zweitem kirchlichem Examen. Ich habe zunächst etwas ganz anders studiert und später Theologie und Philosophie als Magisterstudiengang in Rostock und Oldenburg. Dann noch Religionspädagogik FH in Hannover mit anschließendem Promotionsstipendium, um die Laufbahn Diakon im kirchlichen Angestelltenverhältnis zu erhalten. Diakon ist ein eigenständiges kirchliches Amt, auch ein Pastor kann nicht einfach Diakon sein, das setzt ein pädagogisches Studium voraus, vor allem soziale Arbeit und Pädagogik, für z.B. den Religionsunterricht.

Wer bringt etwas ein? Pastorin Harke hat eine sehr umfangreiche Zusatzausbildung in der Trauerbegleitung und Hospizarbeit. Pastor Jürgen Walter ist psychologischer Berater und Supervisor. Ich bin in der Notfallseelsorge ausgebildet und Fachberater für Organisationsentwicklung, Supervision und Kirchenmusik.

Eine anerkannte kirchliche Ausbildung mit einem akademischen Hochschulabschluss, z.B. Diplom, Master, Bachelor (Theologie und Religionspädagogik), ist in der Regel die Voraussetzung, um eine IPT-



Pfarrstelle zu übernehmen. Die Rechte und Pflichten sind dann gleich. Auch die Bezahlung ist entsprechend, was jemand an akademischen Voraussetzungen mitbringt. Das ist sehr fair und transparent in unserer Kirche geklärt. Man arbeitet an einer Sache als Team aus unterschiedlichen Fachexpertisen. Der Teamgedanke dabei ist sehr wichtig, also mein Pfarrbezirk, meine Konfirmanden, meine Kirche, ... eine Einzelperson steht nicht im Fokus. Aber es gibt auch Schwerpunkte, z.B. Geschäftsführung und Leitung, oder mehr die inhaltliche Verantwortung für Aufgaben.

Kirchenbeamter, oder Angestellter? Pastorin Harke ist Kirchenbeamtin, ich nicht, ich bin angestellt, werde aber ähnlich bezahlt, muss aber für die Rente selbst etwas einzahlen. Ich führe den Titel Diakon, Frau Harke Pastorin. Es gibt jetzt durch das IPT -Gesetz keinen Unterschied in Rechten, Pflichten und Aufgaben. Aber das klassische Pfarramt behält den souveränen Staus dennoch und das ist gut so. Dies hat sehr viel mit dem Ordinationsversprechen, Zeug-

nisverweigerungsrecht und beamtenrechtlichen Fragen zu tun. Das wird bei der nächsten Stellenbesetzung deutlich, hier wählt die Gemeinde/GKR, also ich auch, einen Pastor/eine Pastorin nach Kirchenordnung, ganz klassisch unter Vorsitz des Kreis Pfarrers. In meinem Fall wurde eine Kommission gebildet aus Vertretern der Kirchengemeinde und des Oberkirchenrates und dort wurde ich dann von 14 Personen unter Vorsitz des Kreis Pfarrers gewählt. Es gibt da kein Gemauschel, das alles ist sehr gut geregelt.

Aktuelle Beispiele: IPT-Pfarrdienststellen

Frau Heide Grünefeld (Pfarrverwalterin) hat eine Pfarrstelle in Varel übernommen, sie ist Theologin ohne 1. und 2. Examen, aber bringt langjährige berufliche Erfahrungen aus der sozialen Arbeit in der Diakonie mit.

Diakon Martin Küthemeier hat eine Pfarrstelle in Delmenhorst übernommen. Er war lange Regionaljugendreferent und Gemeindeberater. Die Oldenburgische Kirche ist einen anderen Weg gegangen als z. B. die Hannoversche Landeskirche nebenan. Dort können nur Diakone eine Pfarrstelle übernehmen, die eine berufsbegleitende 3-jährige Ausbildung zum Pfarrverwalter absolvieren, sie werden anschließend ordiniert und führen den Titel Pastor. Früher wäre meine Amtsbezeichnung Pfarrdiakon gewesen. Oldenburg ist bei der Ausbildung am Anfang und hier und da werden sich nach und nach die Dinge auch neu regeln und weiterentwickeln. Klingt alles sehr komplex, ist es auch. Aber gäbe es das nicht, würden zahlreiche Pfarrstellen nicht mehr besetzt werden können.

Fredo Eilts

Alle Gemeinden im Wangerland

Wichtige Rufnummern

Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung Ev. Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen	04421/7 37 17
Notruf Mirjam – Hilfe für Schwangere und Mütter http://www.notruf-mirjam.de	0800 - 60 500 50
Telefonseelsorge Die Nummer gegen Kummer, Kinder- und Jugendtelefon	0800 - 111 0 111 0800 - 111 0 333
Ev. Beratungsstelle für Ehe-, Familien-, und Lebensfragen	0 44 21 / 7 37 17
Beratungsstelle der Diakonie für Suchtprobleme	0 44 21 / 2 60 60
Möbeldienst der Diakonie Schortens Möbeldienst der Diakonie Wilhelmshaven	0 44 61 / 8 15 80 0 44 21 / 20 20 33
Diakonie Wilhelmshaven Schuldnerberatung Diakonie Jever	0 44 21 / 9 26 50 0 44 61 / 40 51
Landwirtschaftliches Sorgentelefon Mo. 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr	0 44 02 / 8 44 88
Frauenhaus Wilhelmshaven	0 44 21/ 2 22 34



Mark Peters
Immo-Experte
Wangerland

Sprechen Sie mich an!

Ihr Partner für Immobilien am Meer.

Vertrauen ist der beste Baustein.

 0 44 61 / 915 - 1053

 immobilien@volksbank-jever.de

 immobilien.volksbank-jever.de



Der Gemeindegemeinderat im Wangerland

Klaus Anneken	Tel.: 04463 / 94 26 77
Ludwig Arians	Tel.: 04426 / 13 23
Udo Braun	Tel.: 04463 / 5 50 01
Guido Dieken	Tel.: 04426 / 361
Helga Evers	
Stefanie Geiger	Tel.: 0174 / 2 80 73 62
Gabriele Georgs	Tel.: 04463 / 5 50 19
Matthias Götzl	Tel.: 0151 / 58 54 38 54
Jürgen Habben	Tel.: 04463 / 58 49
Heino Janßen	Tel.: 04461 / 7 12 07
Renate Janssen	Tel.: 04463 / 14 82
Norbert Kissel	Tel.: 04463 / 393
Feemke Klein	Tel.: 04463 / 55 00 5
Eilert Kleyhauer	Tel.: 04461 / 7 48 62 75
Elke Könitz	
Elsbeth Lauts-Steenken	Tel.: 04463 / 80 83 01
Heinz Martin	Tel.: 04425 / 17 08
Nicole Menssen	Tel.: 0152 / 29 45 67 95
Lübbo Meppen	Tel.: 04461 / 75 92 32
Kea Müller	Tel.: 04425 / 443
Annette Oetken	Tel.: 04426 / 92 49 17
Elke Onnen	
Renate Peters	Tel.: 04463 / 13 36
Hermann Reents	Tel.: 04463 / 357
Wieland Rosenboom	Tel.: 04426 / 9 29 68 08
Bettina Schriever	Tel.: 04425 / 99 01 61
Andrea Schröder	Tel.: 04425 / 99 06 50
Gaby Szlezak	Tel.: 04463 / 80 80 71
Nicole Tjarks	
Herbert Ulfers	Tel.: 04425 / 973 76 18

Als Ersatzälteste unterstützen unsere Beratungen

Ingeborg Helmers	
Silvia Witzel	Tel.: 04463 / 8 08 97 00

Vorsitzende der Ortskirchenausschüsse

Hohenkirchen:	Klaus Anneken,	Tel. 04463 / 94 26 77
Minsen:	Ludwig Arians	Tel.: 04426 / 13 23
Oldorf:	Udo Braun	Tel.: 04463/5 50 01
Pakens-Hooksiel und St. Joost Wüppels:	Herbert Ulfers	Tel.: 04425 / 973 76 18
Tettens-Middoge:	Gaby Szlezak	Tel.: 04463 / 80 80 71
Waddewarden-Westrum:	Eilert Kleyhauer	Tel.: 04461 / 7 48 62 75
Wiarden:	Wieland Rosenboom	Tel.: 04426 / 9 29 68 08

<https://www.ev-kirche-wangerland.de/>

Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung

Gemeinsames Kirchenbüro • An der Kirche 1 • 26434 Wangerland / Hohenkirchen

Ansprechpartnerinnen:
Anke Weyerts, Roswitha Weihrauch

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi. 10.00 – 12.00 Uhr
Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Tel.: 04463 / 55 00 5
Fax: 04463 / 52 22

E-Mail: Kirchenbuero.Wangerland@kirche-oldenburg.de



Homepage

Geschäftsführende Pastorin:
Hanja Harke, Tel.: 04461 / 32 13

Stellvertretender Vorsitz des Gemeindegemeinderates:
Lübbo Meppen, Tel.: 04461 / 75 92 32

Interprofessionelles Team

Pastorin Hanja Harke
Von-Thünen-Str. 48 / 26434 Waddewarden
Tel.: 04461 / 32 13
hanja.harke@kirche-oldenburg.de

Diakon Fredo Eilts
Oesterdeich 27 / 26434 Wangerland
Mobil: 0152 / 24 22 65 54
Tel.: 04463 / 93 89 190
fredo.eilts@kirche-oldenburg.de

Kreisjugenddiakonin Veronika Reuter
Mobil: 0171 / 710 72 19
E-Mail: veronika.reuter@ejo.de

Gemeindebezirke

Hohenkirchen

Küsterin:
Frauke Buss, Tel. 04461 / 7 12 07

Middoge

Küsterin:
Cornelia Peters, Tel.: 04463 / 4 02

Minsen

Küster und Friedhofswärter:
Martin Arndt, 0151 / 20 20 10 21

Tettens

Küsterin:
Lore Rothert, Tel.: 04463 / 4 08

Oldorf

Küsterin:
Nicole Menssen, Tel.: 0152/29 456 795

Waddewarden-Westrum

Küster und Friedhofswärter:
Heino Janßen, Tel.: 04461 / 71207

Pakens-Hooksiel und St. Joost-Wüppels

Küster und Friedhofswärter:
Eike Frerichs
Pakens 7 / 26434 Hooksiel
Tel. 04425 / 455

Wiarden

Küster und Friedhofswärter:
Konrad Henkel-Schiack, 04463 / 80 80 03